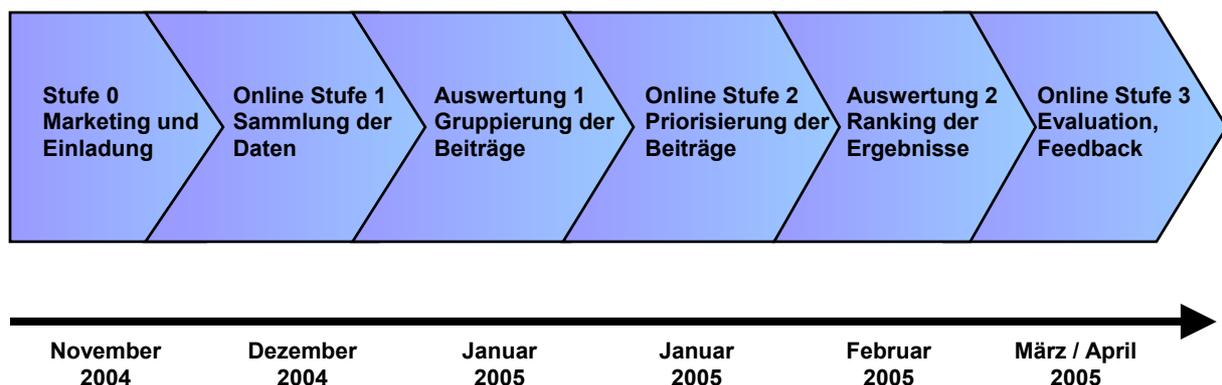


Bundestagsverwaltung und Bürgerpartizipation – Was hat sich nach der Online-Konsultation verändert?

Die Internetredaktion des Deutschen Bundestages veranstaltete gemeinsam mit dem Institut für Informationswissenschaft der Fachhochschule Köln von Nov.04 – April 05 die erste gestufte Online-Konsultation zur Zukunft des Internetprogramms des Deutschen Bundestages. Ziel des Projektes war es, inhaltliche und technische Wünsche und Veränderungsvorschläge der Benutzer zur Website www.bundestag.de zu erhalten. Die Ergebnisse wurden publiziert und von der Verwaltung kommentiert. Nun wird nach 6 Monaten ein Fazit gezogen, was aus den Bürgerwünschen geworden ist.

Voran ein kurzer Rückblick auf das Projekt:

Durchgeführt wurde das Projekt als gestuftes Verfahren. Zunächst wurden die Einzelmeinungen der Bürger erfragt, diese dann gruppiert und von den Teilnehmern wiederum gewichtet. Das Konsultationsverfahren ermöglicht es, die Meinungen der Benutzer zu einem Thema direkt zu erfassen. Dies ist besonders wichtig vor dem Hintergrund, dass es gerade die Nutzer und weniger die Macher eines Internetprogramms sind, die die Schwierigkeiten oder Schwächen eines Angebotes klar benennen können. Daher wurde dieses partizipative Verfahren ausgewählt.



Zur Teilnahme wurden die Mitglieder der Mailinglisten des Deutschen Bundestages eingeladen. Insgesamt registrierten sich 1193 Bürger für eine Teilnahme, die sowohl passiv (rein lesend) als auch aktiv, d.h. mit der Einbringung eigener Beiträge erfolgen konnte. Die Teilnehmer der Befragung kamen aus allen Bundesländern. Mit einem Frauenanteil von nur 18% waren die Frauen jedoch deutlich unterrepräsentiert. Die größte Teilnehmergruppe war die Altersklasse der 36-45jährigen. Jugendliche haben kaum teilgenommen. Insgesamt haben 493 dieser Teilnehmer mehr als 1100 Vorschläge zur Veränderung des Internet-Programms gemacht.

Die Anregungen und Vorschläge der Benutzer wurde in 29 Gruppen gegliedert.

Platz	Gruppe	Priorisierung	Anzahl Beiträge	Veränderung
1	Abgeordnete – finanzielle Zuwendungen angeben	343 Punkte	13	↑28
2	Drucksachen / Protokolle - schneller finden	234 Punkte	105	→
3	Stand der Gesetzgebung - aktueller aufbereiten	197 Punkte	86	↑1
4	Datenbanken - einfacher zugänglich machen	179 Punkte	14	↑ 22
5	Ausschüsse – Informationen besser aufbereiten	176 Punkte	89	↑ 2
6	Abgeordnete - mehr Informationen anbieten	148 Punkte	86	↓ 1
7	Abgeordnete - mehr Kontakte zum Bürger herstellen	133 Punkte	41	↑ 7
8	Suchfunktionen – verändern und verbessern	100 Punkte	44	↑ 4
9	Geschichtliches / historisches Material - anbieten	96 Punkte	37	↑ 8
10	Aktive Informationsdienste – vermehrt anbieten	95 Punkte	24	↑ 10
11	Vorhandene Informationen - besser anbinden	80 Punkte	144	↓ 10
12	Bundestag / Bundesrat - stärker verknüpfen	78 Punkte	19	→
13	Drucksachen, hib, Tagesordnung - verlinken	75 Punkte	15	↑ 11
14	Öffentlichkeit – partizipieren lassen	74 Punkte	82	↓ 8
15	Bundestag / EU - stärker vernetzen	71 Punkte	23	↑ 6
16	Kl. / Gr. Anfragen mit Antworten zusammenführen	56 Punkte	14	↑ 11
17	Video / TV / Webcam - Dienste erweitern	53 Punkte	49	↓ 6
18	Öffentlichkeit - besser informieren	49 Punkte	27	→
19	Kinder / Schule – zielgruppenspezifischere Info	47 Punkte	39	↓ 4
20	Tagesaktuelle Berichterstattung – ausweiten	41 Punkte	19	↑ 3
21	Bundestag / polit. Umfeld - stärker vernetzen	34 Punkte	76	↓ 13
22	Parlamentsarbeit – besser erläutern	30 Punkte	81	↓ 15
23	Techn. Erweiterungen (RSS, MP3...) – einführen	26 Punkte	38	↓ 7
24	Kommentare - zur Politik	25 Punkte	62	↓ 14
25	hib – Änderungen umsetzen	24 Punkte	44	↓ 12
26	Kommentare – allgemein	18 Punkte	68	↓ 17
27	Weitere Sprachen (neben engl., franz.) anbieten	13 Punkte	8	↑ 2
28	Layout (Fotos, Grafiken, Schrift) – ändern	11 Punkte	15	↓ 3
29	Gut gemacht!	8 Punkte	26	↓ 10

Zu all diesen Wünschen hat die Internet-Redaktion im April Stellung genommen, um den Bürgern zu vermitteln, wie die Vorschläge und Kritikpunkte zukünftig umgesetzt werden. Unter www.bundestag.de/dialog/index.html findet man den Gesamtbericht zum Verfahren und die Stellungnahme der Internetredaktion des Bundestages. Im folgenden wird untersucht und vorgestellt, was sich tatsächlich verändert hat.

Was hat sich verändert? – Neuerungen nach der Online-Konsultation

1. Abgeordnete - finanzielle Zuwendungen angeben

Ergebnis: Themenspektrum wurde aktualisiert und erweitert

Nun gibt es eine eigene Zusammenfassung aller mit dem Thema verbundenen Informationen zu einem erweiterten Themenkomplex. Zu finden sind nun u. a. die

Geschäftsordnungsregelungen zur finanziellen Zuwendung und die von den Parlamentariern selbst aktualisierten Angaben.

2. Drucksachen/Protokolle - schneller finden

Ergebnis: Drucksachen / Protokolle über die neue Suche recherchierbar

Hier haben sich nur mittelbare Veränderungen durch die neue Suchfunktion ergeben. Wer die gesuchte Drucksachenummer kennt, kann sich diese nur ohne Datenbankrecherche als PDF über die neue Suche anzeigen lassen.

Die gesamten Datenbankanwendungen werden erst im kommenden Jahr grundlegend überarbeitet. (s.a. Benutzerwünsche 3 und 4)

5. Ausschüsse - Informationen besser aufbereiten

Ergebnis: Einrichtung eines eigenen Bereiches auf der Homepage.

Die neuen Ausschussinformationen werden nach der Konstituierung der Ausschüsse deutlich erweitert werden.

8. Suchfunktionen - verändern und verbessern

Ergebnis: Einführung einer neuen, deutlich verbesserten Suchfunktion

Bei der Suchfunktion kann nun entweder das gesamte Programm oder einzelnen Bereiche gesondert recherchiert werden. Zusätzlich eingeführt wurde die Kategoriensuche, die es z.B. erlaubt, nur in Drucksachen, Protokollen oder hib-Meldungen zu suchen. Als besonderen Mehrwert findet man bei der erweiterten Suche nun nicht nur den Link zur entsprechenden Drucksache, sondern auch passend zu dem Thema hib-Meldungen und die kleinen oder großen Fragen aus der Fragestunde. <http://www.bundestag.de/interakt/suche/index.html>

9. Geschichtliches/historisches Material – anbieten

Ergebnis: Neuaufbereitung des Bereichs Architektur, Kunst, Geschichte

Der gesamte Bereich „Architektur, Kunst und Geschichte“ wurde thematisch neu gegliedert und inhaltlich überarbeitet. Insbesondere beim Bildmaterial gab es zahlreiche Veränderungen.

10. Aktive Informationsdienste - vermehrt anbieten

Ergebnis: Einführung von drei neuen RSS-Informationendiensten

Es wurden insgesamt neue Informationsdienste in Form von drei RSS-Dienste mit verschiedenen Schwerpunkten im Pressebereich eingeführt.

<http://www.bundestag.de/dialog/mailling/index.html>

<http://www.bundestag.de/dialog/RSS/index.html>

13. Drucksachen, hib, Tagesordnung – verlinken

Ergebnis: Automatische Verlinkung von Drucksachen und Plenarprotokollen

Per Programm werden seit Oktober die Drucksachenummern automatisch als Link zum Volltext im gesamten Internetprogramm angeboten. Gleiches gilt für die Plenarprotokolle.

14. Öffentlichkeit - partizipieren lassen

Ergebnis: Einführung der Option Online-Petitionen

Seit September ist es möglich, Petitionen online einzureichen. Dabei kann dies wie bisher vertraulich als Online-Petition geschehen oder aber auch als öffentliche Petition, die dann von anderen Nutzer kommentiert und unterstützt werden kann. Dieser Punkt ist direkt von der Homepage aus erreichbar.

16. Kl./ Gr. Anfragen mit Antworten zusammenführen

Ergebnis: Neue Suche führt Anfrage und Antworten zusammen

Durch die neue Suchfunktion (s. Punkt 8) genügt es, die Drucksachenummer der Anfrage einzugeben und als Ergebnis wird sowohl die Antwort als auch die thematisch verbundenen hib-Meldungen gezeigt.

17. Video/ TV/ Webcam - Dienste erweitern

Ergebnis: Audio-streams werden angeboten

Zusätzlich zum Parlamentsfernsehen und Video-on-Demand über drei Wahlperioden werden nun auch die reinen Audio-streams angeboten, d.h. die reine Tonübertragung aus dem Parlament.

19. Kinder/ Schule - zielgruppenspezifischere Info

Ergebnis:

1. Umfrage bei Kindern

Das Referat hat über www.kindercampus.de eine Umfrage durchführen lassen, die ergeben hat, dass es ein großes Interesse und großen Bedarf für kindgerecht aufbereitete Informationen gibt. Im kommenden Jahr wird ein eigener Kinderbereich eingeführt werden.

2. Bundestag und Schule nun auch für Schüler zugänglich

Bundestag und Schule, ein Programmteil, der bisher nur mit Passwort für Lehrer zugänglich war, steht nun ohne Zugriffsbeschränkungen der gesamten Öffentlichkeit und hier insbesondere für Schüler zur Verfügung.

20. Tagesaktuelle Berichterstattung – ausweiten

Ergebnis: mehr redaktionell aufbereitete Artikel im Programm

Das Referat Online-Dienste, Parlamentsfernsehen plant eine deutliche Ausweitung der eigenen redaktionellen Beiträge im Internet. Im Laufe des nächsten Jahres soll dazu eine eigene Redaktionsgruppe eingerichtet werden.

23. Technische Erweiterungen (RSS, MP3,...) – einführen

Ergebnis: RSS-Dienste, Audio-Stream, Avatar

Neben den bereits erwähnten RSS-Diensten und den Audio-Streams wurde ein Avatar in Form eines Comic-Adlers eingeführt, der u.a. Fragen zur Bundestagswahl beantworten konnte. Das „Wissensspektrum“ des Avatars wird ständig erweitert, da er zu einer festen Einrichtung im Programm werden soll.

Betrachtet man die Veränderungen in der Zusammenfassung, so lässt sich ein erfreuliches Fazit ziehen. Es gab 29 thematische Gruppen, in denen Wünsche und Anregungen zur Umgestaltung des Internetprogramms formuliert wurden. Sechs Monate nach Durchführung der Online-Konsultation wurden 14 Aspekte bereits aufgegriffen und teilweise grundlegend verändert. Allein sechs Anregungen aus den insgesamt 10 wichtigsten Anliegen der Internetnutzer wurden umgesetzt. **Insgesamt konnten also mehr als 50% der Benutzerwünsche** (ohne Kommentare und Lob) **umgesetzt werden**, so dass sowohl der Einsatz der Methode als auch deren Resultate als sehr erfolgreich bezeichnet werden kann.

Weitere Informationen

Deutscher Bundestag
Referat P14
Herrn Hans-Peter Neumann
Platz der Republik
11011 Berlin
hans-peter.neumann@bundestag.de

Fachhochschule Köln
Fak. für Informations- und Kommunikationswiss.
Prof. Dr. Simone Fühles-Ubach
Claudiusstr. 1
50678 Köln
simone.fuehles-ubach@fh-koeln.de